



Harsewinkel

Jugendhaus

Ferienspiele des Trockendocks

Marienberg (gl). Das Marienfelder Jugendhaus Trockendock bietet in der fünften und sechsten Ferienwoche für Grundschul Kinder ab sechs Jahren Ferienspiele im katholischen Pfarrheim St. Marien an – und zwar täglich von 8 bis 13 Uhr. Vom 13. bis 17. August erwartet die Teilnehmer das Spielmobil, ein Actionbound, Schwimmen im Freibad, Kreatives sowie eine Tattoo- und Schminkaktion. Vom 20. bis 24. August stehen die Arbeit mit einer Siebdruckanlage und Wasserspiele auf dem Programm. Die Woche kostet pro Kind – inklusive Programm und Frühstücksbüfett – 25 Euro.

Anmeldungen nimmt der Jugendhausleiter Sven Jacobsen per E-Mail an info@trodo.de oder unter ☎ 05247/935236 entgegen.

VHS

Neues Programm ab 17. August

Harsewinkel (gl). In den Sommerferien hat die Volkshochschulezentrale in Schloß Holte-Stukenbrock vom 23. Juli bis 17. August geschlossen. Die Integrationsberatung im Raum 159 des Harsewinkler Rathauses findet an den Freitagen, 10. und 17. August, von 9 bis 12 Uhr statt. Das neue Jahresprogramm liegt ab dem 17. August unter anderem im Rathaus aus.

Termine & Service

Harsewinkel

Samstag/Sonntag,
14./15. Juli 2018

Aktuelles

Hundefreunde Greffen: Samstag und Sonntag 9 bis 15 Uhr Agility-Turnier, Sportplatz an der St.-Johannes-Schule.

Stadtjugendring Harsewinkel: Samstag 17.30 Uhr Einlass zur Sun-Swing-Pool-Party, Freibad.

BSV: Sonntag 11.30 Uhr Bus-Abfahrt am Vereinslokal Wilhelm zum Kreis-Schützenfest in Bad Laer.

Kirchen

Klosterladen Marienberg: Samstag 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Seelsorge-Notruf: ☎ 05247/630 (Lilia-Hospital).
Welthafen: Samstag Stand auf dem Wochenmarkt.

Service

Freibad: Samstag 7 bis 19 Uhr, Sonntag 8 bis 19 Uhr geöffnet.

Wochenmarkt: Samstag 7.30 bis 12.30 Uhr am Alten Markt.

Praxisverbund Harsewinkel-Mitte: Samstag 10 bis 12 Uhr Sprechstunde, Dr. Hartmann, Hesselteicher Straße 12, ☎ 05247/2393.

Gesundheitszentrum Harsewinkel-Grefen: Samstag 9 bis 12 Uhr Sprechstunde, Kolpingstraße 15, Grefen, ☎ 02588/777.

Patiententransporte des DRK: Samstag 7 bis 13 Uhr, ☎ 05241/19219.

Apothekendienst: Samstag: Apotheke am ZOB, Eickhoffstraße 20, Gütersloh, ☎ 05241/236180; Park-Apotheke, Klingenhagen 2-4, Sassenberg, ☎ 02568/1800; Sonntag: Center-Apotheke im Minipreis, Brockhäger Straße 14-20, Gütersloh, ☎ 05241/708704; Apotheke im Gesundheitszentrum, Am Krankenhaus 4, Warrendorf, ☎ 02581/7899690.

Bürgerbüro im Rathaus: Samstag 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Recyclinghof: Samstag 8 bis 12 Uhr, Dr.-Brenner-Straße 10.

Jubiläumsfest auf dem Hof Loermann



Feierten das 50-jährige Bestehen des Claas-Rentner-Clubs mit zahlreichen Mitgliedern auf dem Hof Loermann: (v. l.) Günther Mielczarek, Reinhold Claas und Hermann Lohbeck.

Claas-Rentner feiern 50-Jähriges

Harsewinkel (gad). Am 4. September 1968 hat Alfons Siepenkorf, Betriebsleiter des Landmaschinenherstellers Claas, mit 18 ehemaligen Claas-Mitarbeitern einen Alt-Herren-Club aus der Taufe gehoben. Auch 50 Jahre später gibt es diese Gemeinschaft noch, die sich heute Claas-Rentner-Club nennt. Der runde Geburtstag wurde am Freitag auf dem Hof Loermann kräftig gefeiert – mit mehr als 500 Mitgliedern und Gratulanten.

In dem halben Jahrhundert wurde der Claas-Rentner-Club zu einem Erfolgsmodell. Das wurde während des Festakts des Öfteren deutlich gemacht. Allein die Zahl der Mitglieder – im Jubiläumsjahr sind es 770 – ist ein Beleg dafür. Ein Höhepunkt der Feier, die

unter dem Titel „Nicht einsam, sondern gemeinsam“ stand, war die Überreichung eines symbolischen Schecks: Hermann Lohbeck, seit Oktober 2017 Sprecher der Konzernleitung, überreichte dem Vorsitzenden der Claas-Rentner, Günther Mielczarek, in Anwesenheit von Reinhold Claas ein Geldgeschenk in Höhe von 5000 Euro. Mielczarek freute sich riesig über die Zuwendung, die man angesichts der Jubiläumsfeier gut gebrauchen könne, so der Vorsitzende.

Einen besonderen Dank richtete er an die vielen Aktiven, die Vorstandsmitglieder sowie an Firmenchef Dr. Helmut Claas sowie und dessen Tochter Cathrina Claas-Mühlhäuser, die ihre Glückwünsche zum 50. Geburtstag mit einem Brief übermittelte.

Bereichert wurde der Jubeltag durch die Klänge des Jagdhornbläserkorps des Hegerings Harsewinkel und der Eckpoahl-Band aus Greffen sowie einem ökumenischen Gottesdienst, der von den Pfarrern Marc Heilenkötter (katholisch) und Martin Liebschwager (evangelisch) geleitet wurde. Am Nachmittag gab es dann Tanz vom Folklorekreis aus Gütersloh, Kinderspielstationen sowie die Ausstellung „Claas-Technik – damals und heute“.

Viel Beachtung fand auch die Präsentation von Miniatur-Modellen des Landmaschinenherstellers Claas, die Reinhold Dammann seit Ende der 80er-Jahre zusammengetragen hat. Die meisten Exponate sind originalgetreue Modelle im Maßstab 1:32.

Damals wie heute seien es die

tolle Gemeinschaft und die Geselligkeit, die das Wirken des Claas-Rentner-Clubs auszeichnen, so Hermann Lohbeck. Und damals wie heute habe die Unternehmensführung klare Ziele für die Zukunft. „Wir wollen wachsen, Rendite machen, vernünftige Liquidität und Innovationsbereitschaft“, betonte Lohbeck. Und man hoffe auf einen Umsatz von vier Milliarden Euro.

An die Adresse der Claas-Rentner gerichtet, dankte Hermann Lohbeck im Namen der Gesellschafter und der Konzernleitung für das geleistete Engagement und die stetige Bereitschaft, aus einem kleinen Familienunternehmen einen weltweit agierenden Großkonzern mit Familienstrukturen und Bodenständigkeit zu machen.

Projekt „Erlebnis Pferd“



Kinder und Eltern genossen bei dem Projekt „Erlebnis Pferd“ auf der Pferdesportanlage Meier Overesch einen ergebnisreichen Nachmittag.

Anmeldung bis Sonntag möglich

Kinder klären mit Detektiv Einbruch auf

Harsewinkel (gl). In den Sommerferien bietet die Harsewinkler Stadtbücherei St. Lucia an Brentrup's Garten zwei besondere Veranstaltungen für Kinder an. Am Montag, 23. Juli, besucht ein echter Detektiv Harsewinkel. In zwei Workshops – von 10.30 bis 13 Uhr sowie von 14 bis 16.30 Uhr – vermittelt er den Kindern viel über die Detektivarbeit und klärt mit ihnen einen Einbruch in die Bücherei auf. Einbruch? Gemeinsam mit dem Prof lösen die Teilnehmer einen Fall und überführen den Übeltäter anhand seiner Spuren.

Aber nicht nur das Verbrechen

wird aufgeklärt. Die Mädchen und Jungen lernen auch Nützliches, Interessantes und Spannendes aus dem Alltag eines Detektivs: Spurenjagd, Tatortarbeit und Spurensicherung, heißt es in der Ankündigung der Stadtbücherei. Gemeinsam werden Fußabdrücke und Fingerspuren gesichert.

Der Detektiv arbeitet mit den Kindern genau so wie auch echte Kriminalistik-Profis arbeiten. Auch Geheimschriften, Codes und Co. stehen auf dem Programm. Gezeigt wird den Mädchen und Jungen ebenfalls, wie man verschlüsselte Nachrichten

enträtseln kann. Die jungen Teilnehmer bekommen jede Menge Informationen zur „Gauensprache“ und zum geheimen Austausch über Funk.

Auch geht es um Detektive und ihre Geschichte: Die Kinder lernen Detektive aus der Literatur und im echten Leben kennen. Was tut ein Detektiv, und welche Rechte und Pflichten hat er? Was gibt's zu beachten?

Die Veranstaltung ist für Kinder von acht bis zwölf Jahren geeignet. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Während der beiden Workshops ist jeweils auch eine kurze Pause geplant. Für die Ver-

Verständigung ganz ohne Worte

Harsewinkel (gl). Einige Kinder und deren Eltern haben kürzlich einen ereignisreichen Nachmittag auf der Pferdesportanlage Meier Overesch erlebt. Von langer Hand geplant hatten das Projekt unter dem Titel „Erlebnis Pferd“ Regina Hesse von der LWL-Beratungsstelle für Kommunikation und Hören, sowie Christiane Rux, Volkshilfepädagogin der Annetteschlichte-Steinhäger-Stiftung. Denn: Die Teilnehmer kamen aus dem Kreis Gütersloh und aus Bielefeld.

Für die Kinder war es ein eindrucksvoller Moment, als sie zu den Therapiepferden Hannes, Novelle, Jazz und Rokko mit allen Sinnen Kontakt aufnehmen konnten, heißt es in der Mitteilung der Organisatorinnen. „Grundsätzlich können Pferde ihre Bot-

schaften auf drei Arten übermitteln: mit der Stimme, der Körpersprache und durchs Fokussieren. Schnell wurde eine Verständigungsmöglichkeit ohne Stimme gefunden, da die meisten Teilnehmer nur die Gebärdensprache verstehen“, sagte Christiane Rux.

Die Teilnehmer entwickelten in kürzester Zeit ein Gespür dafür, die Pferde zunächst zu putzen und anschließend angstfrei zu reiten. Auch die jüngsten Teilnehmer saßen schnell auf dem Pferderücken. Und auch die Eltern wurden motiviert, diese für sie neue Erfahrung der Bewegung auszuprobieren.

„Es war ein gelungener Nachmittag, der in Zukunft auch für Teilnehmer aus ganz OWL wiederholt werden soll“, machte Christiane Rux deutlich.

Hintergrund

Es ist das Jahr 1968. Ein Jahr des Aufbruchs und der Veränderungen. Beim Mähdescherspezialisten Claas in Harsewinkel rollt der 200.000. Mähdescher vom Band, der nach Schottland verkauft wird. Im französischen Werk wird die 50.000. Pickup-Pressen gefertigt. Der 100.000. Claas-Mähdescher wird in Deutschland verkauft. Und Paula Claas, die Frau des Firmengründers August Claas, feiert ihren 70. Geburtstag. 7000 Mitarbeiter arbeiten bereits für Claas, die Bilanz weist 409 Millionen Deutsche Mark aus. Und: Auf Bestreben von Alfons Siepenkorf wird der Alt-Herren-Club gegründet, der später in Claas-Rentner-Club umbenannt wird. Seit 1988 werden in den Zusammenschluss auch Frauen aufgenommen. Der Claas-Rentner-Club bietet vielfältige Aktivitäten an – etwa Reisen, Kaffeemittag und einmal pro Jahr ein Oktoberfest.



Feierten auf dem Hof Loermann einen ökumenischen Gottesdienst: die Pfarrer Martin Liebschwager (links) und Marc Heilenkötter.



Musikalische Geburtstagsgrüße gab es von der Jagdhornbläsern.

Montag

Damenkompanie übt Marschieren

Harsewinkel (gl). Die Damenkompanie der Schützenbruderschaft St. Hubertus lädt alle Mitglieder zur Versammlung für Montag, 16. Juli, ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Hubertus-Haus. Zu Beginn wird kurz das Marschieren geübt. Anschließend geht es um die Vorbereitungen zum Landesbezirksschützenfest (12. August). Außerdem sind alle Frauen zur Fahrradtour ins Blaue für Samstag, 21. Juli, eingeladen. Start ist um 14 Uhr an der Gaststätte Jägerhof. Anmeldungen bei Marion Hörster, ☎ 6579.